

Teuschnitz profitiert von Modellprojekt

Aus dem Vorhaben „Land(auf)schwung“ fließen 1,5 Millionen Euro Fördermittel in den Landkreis. In der Arnikastadt wurden die Gelder bereits erfolgreich eingesetzt.

Von Michael Wunder

Teuschnitz – In der Stadt Teuschnitz setzt man nicht nur beim Arnika-Projekt auf mehrere Fördermöglichkeiten, sondern versucht auch bei der Stadtgestaltung möglichst viele Fördertöpfe zu öffnen. Unter anderem wurden dank des Modellvorhabens „Land(auf)Schwung“ einige Vorhaben unterstützt und umgesetzt.

Um sich davon ein Bild vor Ort zu machen, kamen Vertreter des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) sowie der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) in den Landkreis Kronach. In einem Fachgespräch im Landratsamt wurden mit dem Regionalmanagement zunächst Fragen der strategischen Abwicklung und Umsetzung des Programmes erörtert. Ein weiterer Schwerpunkt des Besuches war die Besichtigung der mit Fördermitteln aus Land(auf)Schwung bereits umgesetzten und angebahnten Projekte.

Der Landkreis Kronach wurde nach Einreichung eines Konzeptes des Regionalmanagements als eine von bundesweit 13 Regionen zur Teilnahme an dem Modellvorhaben des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft ausge-



Neben der Arnika Akademie präsentierte zweiter Bürgermeister Stephanus Neubauer (Fünfter von links) den Gästen auch einige Leerstände und den Park neben dem Rathaus. Dabei zeigten sich sowohl die Gäste vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft sowie der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung, als auch der Landrat Klaus Löffler (Zweiter von links) und Regionalmanager Willi Fehn (Zweiter von rechts) beeindruckt vom bisher Geschaffenen in Teuschnitz.

Foto: Michael Wunder

wählt. Damit ist der Landkreis der einzige bayerische Vertreter in diesem Kreis. Ziel des Modellvorhabens ist es, im ländlichen Raum die regionale Wertschöpfung zu stärken und die Daseinsvorsorge zu sichern. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf interkommunaler und interregionaler Zusammenarbeit. Für die Umsetzung des Modellvorhabens wurden dem Landkreis bis Mitte nächsten Jahres 1,5 Millionen Euro an Fördermitteln zur Verfügung gestellt. Vor diesem

Hintergrund wurden bereits durch das Regionalmanagement Landkreis Kronach zusammen mit den entsprechenden Projektträgern einige wichtige Vorhaben für die Entwicklung des Landkreises Kronach geplant, bezuschusst und umgesetzt. Dies sind beispielhaft Projekte und Vorhaben in der Arnikastadt Teuschnitz, die Unterstützung der Etablierung der Montessori Oberschule in Kronach, die Entwicklung einer Ausstattungslinie für neues qualitativvolles touristisches Wohnen in der Wanderregion Frankenwald sowie einige weitere Entwicklungsprojekte.

Zweiter Bürgermeister Stephanus Neubauer begrüßte die Gäste in Teuschnitz und verwies auf die schrumpfende Bevölkerung und den Wegfall wichtiger Arbeitsplätze. Um dem entgegen zu treten, habe man mittlerweile mit der Arnika Akademie ein Aushängeschild geschaffen. Dort könne man die Natur hautnah erleben, man habe ein großes Gebäu-

de einer sinnvollen Nutzung zugeführt und könne mit der Neukonzeption mittlerweile einiges bieten, informierte er die Gäste.

Wie der Netzwerkmanager Oliver Plewa ergänzte, wurde 2014 ein leer stehender Gebäudetrakt der ehemaligen Grundschule mit neuem Leben erfüllt. Die Arnika Akademie, betrieben vom Arnikaverband, bietet Seminare, Vorträge und Workshops zu den Teuschnitzer Themen, Natur und Gesundheit an. Mit der Weiterbildung zum Praktiker der traditionellen Europäischen Heilkunde hat sich die Arnika Akademie etabliert und bietet rund 30 Personen Neben-erwerbsmöglichkeiten.

Kräuter sind laut Plewa in aller Mund, insbesondere wenn sie regional hergestellt und verarbeitet werden. Dies geschieht seit vergangenen Jahr auch in der Arnikastadt. Mit Unterstützung aus dem Förderprogramm konnten zwei Küchen zur Herstellung der Lebensmittel und Kosmetika eingerichtet werden. Das Motto lautet: hohe Qualität, Verpackungsreduktion, regionale Rohstoffe, handwerkliche Herstellung, individuelle Fertigung und Transparenz im Förderprozess.

Sowohl der Abteilungsleiter für ländliche Räume, Thomas Windmüller vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, als auch Landrat Klaus Löffler gingen in ihren kurzen Grußworten auf die ganzheitliche Betrachtungsweise ein. In Teuschnitz habe man mit der Arnika eine „Nische“ erschlossen und toll umgesetzt. Wichtig sei die Nachhaltigkeit. Neben der Anschubfinanzierung will man auch die Bürger mitnehmen und zum Investieren in Leerstände animieren.

Aus dem Polizeibericht

Geldbörse wieder da, 100 Euro aber weg

Küps – Am Freitagvormittag wurde eine Geldbörse als Fundsache bei der Kronacher Polizei abgegeben. Bei der Übergabe an den rechtmäßigen Eigentümer stellte sich heraus, dass zwar sämtliche Dokumente noch vorhanden waren, allerdings rund 100 Euro Bargeld fehlten. Der Geschädigte hat die Geldbörse vermutlich am Donnerstag gegen 17 Uhr in Küps im Bereich des Radwegs verloren. Ein bislang Unbekannter hatte diese dort offenbar gefunden und das Bargeld entwendet. Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Kronach unter 09261/5030 entgegen.

20-Jähriger setzt Pfefferspray ein

Schneckenlohe – Am Samstag, gegen 21.35 Uhr, kam es „Am Bach“ in Schneckenlohe zu einer Auseinandersetzung zwischen einem 20-jährigen Mann aus Küps und einem 18-jährigen aus Nordhalben. Der 20-Jährige setzte dabei auch ein Pfefferspray ein. Es kam glücklicherweise nur zu leichteren Verletzungen. Der Küpsler muss sich laut Polizeibericht aber auch in verkehrsrechtlicher Hinsicht verantworten, da er alkoholisiert mit dem Auto nach Schneckenlohe gekommen war.

Unbekannter fährt Spiegel ab und flieht

Kronach – Am Ostersonntag zwischen 15 und 20 Uhr wurde von einem im Bereich Hohe Warte geparkten blauen Polo der linke Außenspiegel abgefahren. Der Verursacher entfernte sich unerlaubt. Der Schaden wird von der Polizei auf 300 Euro beziffert

Hauptschießen mit 38 Vereinen

Mitwitz – 163 Sportschützen aus 38 Schützenvereinen beteiligten sich in diesem Jahr am Hauptschießen des Schützenvereins 1965 Mitwitz. Wie schon in den Vorjahren gab es für die besten Schützen Geldpreise zu gewinnen, sowie zusätzlich bei der Weinscheibe als Sofortpreise bis zu einem 75 Teiler eine Flasche Frankenwein und bis zu einem 150 Teiler eine Flasche Rotwein. Schützenmeister Ralf Plack bedankt sich bei allen Schützen sowie Helfern, die an den sechs Schießtagen für einen reibungslosen Ablauf sorgten, sowie bei allen Spendern.

Die Ergebnisse im Einzelnen:
 ■ Ehrenscheibe Freihand: 1. Alexander Engel, Fürth am Berg 22,2 Teiler, 2. Michael Morand, Stockheim 52,2, 3. Thomas Scheler, Neuensorg 62,4, 4. Gina Holland, Creidlitz 63,5, 5. Hartmut Treiber Großgarnstadt 65,4.
 ■ Hauptscheibe Freihand: 1. Stefanie Marx, Neuensorg 4,0 Teiler, 2. Olaf Meißner, Stockheim 15,2, 3. Mika Kretz, Bad Berneck 17,3, 4. Jörg Ed- del, Blumenrod 23,0, 5. Stefan Maier, Großgarnstadt 29,3.
 ■ Glücksscheibe Freihand: 1. Gina Holland, Creidlitz 10,3 Teiler, 2. Andreas Schürhoff, Bad Berneck 11,5, 3. Bianca Thiem-Imhof, Schwürbitz 12,9, 4. Thomas Scheler, Neuensorg

13,4, 5. Carina Gahn, Grub am Forst 13,6.
 ■ Meisterscheibe Freihand: 1. Gina Holland, Creidlitz 104,6 Ringe, 2. Bianca Thiem-Imhof, Schwürbitz 103,6, 3. Michael Morand, Stockheim 103,4, 4. Andreas Schürhoff, Bad Berneck 103,3, 5. Steve Hofmann, Ludwigsstadt 103,0.
 ■ Ehrenscheibe-Auflage: 1. Hermann Wagner, Mitwitz 7,1 Teiler, 2. Reinhard Mohr, Coburg 8,4, 3. Gerhard Sander, Mitwitz 16,2, 4. Rolf Zapf, Grub am Forst 17,0, 5. Theo Ankenbrand, Unfinden 18,6.
 ■ Hauptscheibe Auflage: 1. Günther Knauer, 1888 Weidhausen 6,4 Teiler, 2. Reiner Scholz, Redwitz 20,3, 3. Rüdiger Kiebeg, Einberg 21,0, 4. Manfred Heim, Kronach 21,3, 5. Reinhard Müller-Gei, Wallenfels, 21,3.
 ■ Glücksscheibe Auflage: 1. Lorenz Stettner, Michelau 0,3 Teiler, 2. Wolfgang Hofmann, Burggrub 3,0, 3. Ralf Plack, Mitwitz 3,2, 4. Renate Schramm, Creidlitz 3,8, 5. Wolfgang Heinze Rottenbach 4,6.
 ■ Meisterscheibe Auflage: 1. Rolf Zapf, Grub am Forst 106,8 Ringe, 2. Karin Barth, Ebersdorf b. Coburg 106,1 3. Egon Barth, Presseck 105,7, 4. Erhard Loch, Creidlitz 105,6, 5. Hermann Wagner, Mitwitz 105,5.
 hfm

Kurz notiert

Unbekannter schlägt grundlos zu

Rothenkirchen – Am Ostermontag gegen 4 Uhr ist es im Außenbereich der Diskothek „Ursprung“ in Rothenkirchen beim Treppenaufgang zu einem tätlichen Angriff gekommen. Ein bislang Unbekannter schlug einem 24-jährigen Mann mehrmals unvermittelt mit der Faust ins Gesicht. Dieser wurde dabei so schwer verletzt, dass er sich in ärztliche Behandlung begeben musste. Der Unbekannte ist laut Ludwigsstadter Polizei etwa 40 bis 50 Jahre alt, hat auffallend kurze dunkle Haare und ist rund 170 Zentimeter groß. Er war dunkel bekleidet, wobei sich auf dem Oberteil ein weißer Schriftzug befand. Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Ludwigsstadt unter Telefon 09263/975020 entgegen.

Diebe auf dem Friedhof

Kronach – In den zurückliegenden Tagen wurden auf einem Grab am Kronacher Friedhof fünf Engel und zwei Herzen im Gesamtwert von rund 80 Euro entwendet. Auf einem anderen Grab fehlt eine Grablaterne im Wert von ca. 100 Euro. Hinweise nimmt die Polizei Kronach unter Telefon 09261/5030 entgegen.

Metallgitter spurlos verschwunden

Kronach – In der Zeit von Samstag bis Donnerstag wurde ein zwei Mal drei Meter großes Metallgitter, das sich an einer Garagenmauer am Kronacher Hussitenplatz befand, gestohlen. Hinweise erbittet die Kronacher Polizei.

ANZEIGE

Herzlich willkommen auf dieser Welt!

Die Neue Presse begrüßt die Mädchen und Jungen, die in den letzten Tagen geboren wurden, und wünscht ihnen viel Erfolg auf ihrem Lebensweg. Den Eltern und Großeltern gratulieren wir recht herzlich zu den „Wonneproppen“!

Damit alle Leserinnen und Leser an diesem Glück teilhaben können, veröffentlicht die Neue Presse in Zusammenarbeit mit der Frankenwaldklinik Kronach und Foto Dölling die Fotos der Neugeborenen.



Helene Gehring
 Geboren: 12. April 2017 um 3.44 Uhr



Felix Wünsche
 Geboren: 10. April 2017 um 19.47 Uhr
 Gewicht: 3460 g
 Größe: 52 cm



Pauline Fritsche
 Geboren: 04. April 2017 um 18.57 Uhr
 Gewicht: 3020 g
 Größe: 50 cm



Ben Scheidig
 Geboren: 04. April 2017 um 16.59 Uhr
 Gewicht: 2970 g
 Größe: 50 cm



Ronja Ketterer
 Geboren: 06. April 2017 um 6.27 Uhr
 Gewicht: 3300 g
 Größe: 49 cm

Mit freundlicher Unterstützung von:



Meine **Heimatzeitung**

Neue Presse